

Rhein-Zeitung

Koblenz

Oktoberfest in Koblenz: Auftakt mit Besucherrekord

Riesen-Abschlussfeuerwerk »Die Mosel im Feuerza
vor der herrlichen Naturkulisse der Moselberg
am Sonntag, 8. September!

In Dirndl und Lederhose bekleidete Menschen, die schunkelnd mit Bier auf den Bänken tanzen – das sind die prägenden Bilder des Oktoberfests. Auch in Koblenz wurde jetzt die Saison der Trachtenkleidung und Volksmusik eingeläutet. Mit mehr als 3850 Leuten feierte das Oktoberfest am Freitagabend seinen Auftakt. Hans-Jürgen Lichter, Betreiber des Festzeltes, ist mehr als zufrieden mit den Besucherzahlen: „Freitag war der stärkste Eröffnungstag, den wir je hatten.“ Auch der Samstag war fast ausverkauft.

Annika Wilhelm 08.09.2019, 13:11 Uhr

Für die richtige Stimmung sorgten am Samstagabend zwei Livebands. Die Partyhexen, eine zehnköpfige Damenband, und die Dorfrocker, bestehend aus drei Brüdern, brachten das Oktoberfestzelt mit ihren Hits zum Anstoßen, Mitsingen und Tanzen zum kochen. Bereits am frühen Abend tanzten die ersten Besucher zusammen vor der Bühne oder auf den Bänken. Doch nach dem letzten Lied war lange noch nicht Schluss: Wer weiterfeiern wollte, konnte dies in der Almhütte, die über den Biergarten erreichbar ist. Für feierwütige Besucher legten dort DJs bis 2.30 Uhr auf.

Jung und Alt trafen aufeinander und feierten gemeinsam. Mit dem typisch bayrischen Maßkrug stießen die verschiedensten Besucher miteinander an und schunkelten zusammen zu bekannten Wiesnhits. Das sind Punkte, die Silvia und Simone aus Montabaur besonders gut am Koblenzer Oktoberfest gefallen: „Es ist so unkompliziert hier. Auch, dass man hier hinkann, wenn man älter ist“, erzählten sie.

Doch es sind weitaus mehr Dinge als die Musik, die das bunt gemischte Publikum überzeugten. Besonders die lockere und freundliche Atmosphäre fanden Anklang bei den gut gelaunten Gästen. Neben dem Festzelt an sich gibt es sogar einen Biergarten mit Sitzmöglichkeiten – das ist etwas, das lange nicht jedes Oktoberfest hat. Der Wiesnwirt Hans-Jürgen Lichter erklärt: „Wir legen jedes Jahr Wert auf neue Dekoration.“ Das abwechslungsreiche Zelt kann so jedes Jahr mit etwas Neuem glänzen. Das kommt bei den Besuchern an. Ein Besucher aus Bad Ems bewunderte „das bayrische Flair“, das im Oktoberfestzelt in Koblenz herrscht. Auch Julia Korb, eine 22-jährige Koblenzerin, ist so begeistert, dass sie unbedingt ein weiteres Mal kommen möchte. Sie war bereits auf dem Oktoberfest in München und in Mainz und war an diesem Wochenende zum ersten Mal in Koblenz dabei: „Es kommt auf jeden Fall an München ran.“

Deutlich öfter war Monika Raßbach aus Montabaur schon auf dem Koblenzer Oktoberfest: Bereits zum zehnten Mal besucht sie das Festzelt. Dieses Jahr hat sie sogar Tickets für vier verschiedene Termine, und selbst das reicht ihr noch nicht. „Ich finde leider niemanden, der noch mitkommen möchte, sonst würde ich jeden Tag gehen“, meinte sie. Am wichtigsten sind ihr die Gesellschaft ihrer Freundinnen und die Musik, denn die gefällt ihr beim Oktoberfest besonders. „Die neue Karnevalsmusik gefällt mir gar nicht mehr.“

Obwohl beim Auftakt und Fassanstich rund 60 Karnevalsvereine aus der gesamten Region mit eingezogen sind, wie Hans-Jürgen Lichter mitteilt, sehen die Besucher einen Unterschied zwischen Oktoberfest und Karneval. Silvia und Simone aus Montabaur sagten: „Es ist etwas ganz Anderes. Für uns ist das Oktoberfest Tradition.“ Auch die Trachten sind naturgemäß anders als Kostüme an Karneval, meint Julia Korb. Sie sagte: „Beim Oktoberfest ist es ja so, dass man sich einheitlich anzieht.“

Um unsere Website optimal zu gestalten, verwenden wir Cookies. Mehr Informationen finden sie [hier](#).

OK

Diese einheitliche Kleidung, die dennoch vielseitig sein kann, gehört dazu, was die Menschen im Festzelt verbindet. Lichter betont, dass 95 Prozent der Besucher in Trachten erscheinen. Das war auch am Samstagabend so. Auf allen Bänken saßen Menschen in Dirndl oder Lederhose, nur vereinzelt trug jemand normale Kleidung.

Von unserer Mitarbeiterin Annika Wilhelm

Copyright © Rhein-Zeitung, 2019. Texte und Fotos von Rhein-Zeitung.de sind urheberrechtlich geschützt. Weiterverwendung nur mit Genehmigung, siehe [Impressum](#).